



Chelenalphütte - Dammahütte - Göscheneralp

Kategorie: **Wandern**

Gehzeit: **06:25 Stunden**

Schwierigkeit:

Aufstieg: **729 Hm**

Länge: **10.81 km**

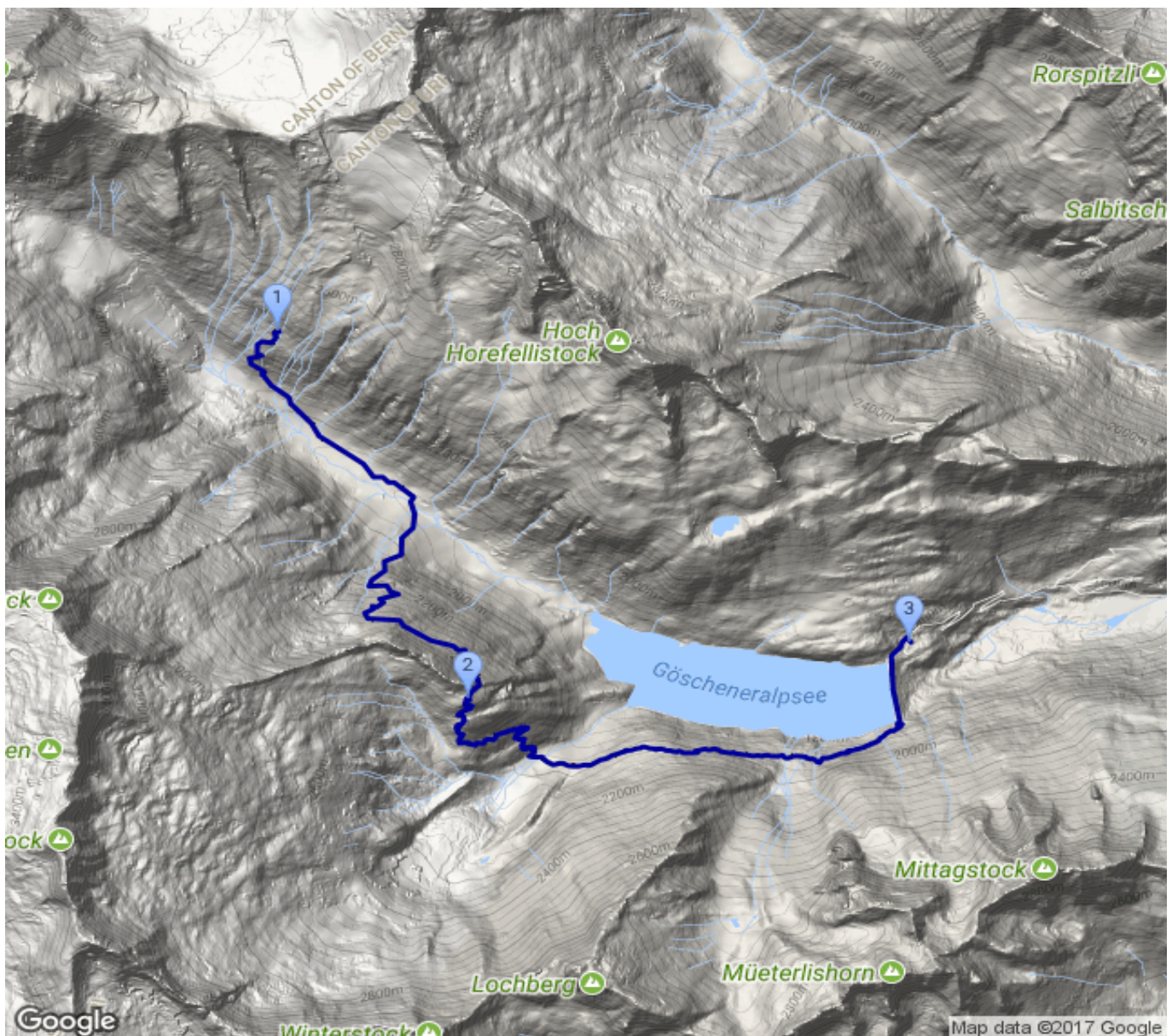
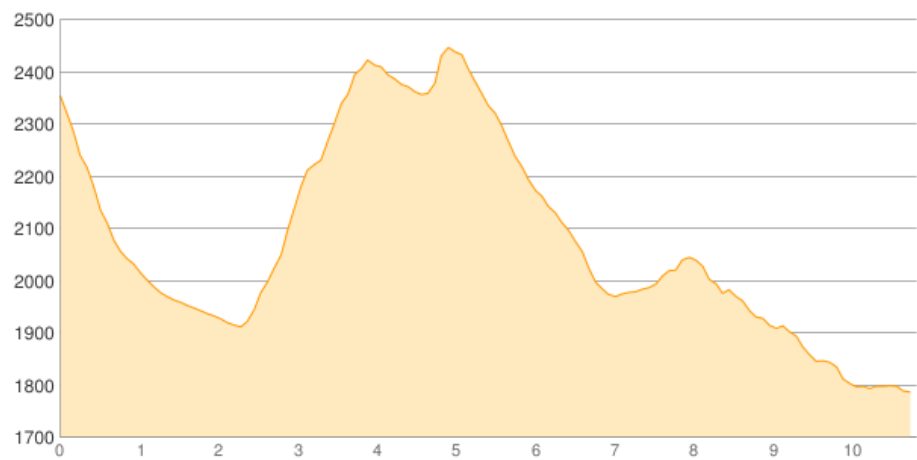
Abstieg: **1298 Hm**

noch nicht geplant

POIs in der Route:

1. Chelenalphütte 2350 m
2. Dammahütte 2439 m
3. Göscheneralp 1775 m

Höhenprofil





Chelentalphütte - Dammahütte - Göscheneralp

Beschreibung

Lässt sich auf der Karte hier leider nicht darstellen, man kann jedoch auch vorher zur Dammahütte abbiegen: Chelentalphütte & Dammahütte:
Von der Chelentalphütte anfangs auf dem üblichen, gut ausgebauten Hüttenweg abwärts in die Sohle des Hochtals und dort flach hinaus Richtung Hinter Röti (1925 m). Unmittelbar dahinter Hinweis auf die Dammahütte. Die blau-weiße Markierung leitet zur soliden Brücke über die Chelentalreuss und durch verwachsenes Terrain zum Abfluss des Rötifirns. Die beste Möglichkeit zur Überquerung bietet sich wahrscheinlich nahe der Mündung in die Chelentalreuss (keine Garantie!). Weiter oben liegen die Blöcke jedenfalls oft zu weit auseinander, zumal die Gischte sehr reißend sein kann. Falls die Traverse gelungen ist, spürt man durch Erlengebüsch wieder die Markierung auf und folgt ihr in die steileren Plattenzonen hinauf. Diese sind ebenfalls bewachsen und können auf ihren Absätzen gut durchstiegen werden. Nach kurzer Linkstraverse nochmals steil gegen den Moosstock empor, bevor auf ca. 2400 m die lange Querung durch abschüssige Schutthänge ansetzt. Dank der passablen Pfadspur ist diese zunächst nicht schwierig. Später wird es jedoch kniffliger, wenn man an einem Plattenriegel entlang nochmals 100 Höhenmeter verliert, rechts um eine Kante biegt und neben einem Couloir steil aufwärts kraxelt (teilweise Sicherungen). Zu einer markanten Verflachung und kurz darauf zur kleinen Dammahütte (2439 m).